

Bartels, sofort zur Regelung überweisen. Etwaige Disponenden für Oster-Messe 1899 werde ich übernehmen, die Genehmigung der Herren Verleger vorausgesetzt.

Ergebenst

Braunschweig, Bohlweg 48.

R. Weihe,  
i/Fa. F. Bartels Nachfolger.

[1624] Die Expedition der Zeitschrift

## Deutsche Kunst Beiblatt: Das Atelier

Illustrierte Zeitschrift für das gesammte  
deutsche Kunstschaffen

Herausgegeben von **Georg Malkowsky**  
erfolgt nicht mehr durch die Firma Georg  
Siemens in Berlin, sondern durch den  
Verlag der Deutschen Kunst, Berlin W.,  
Steinmetz-Strasse 26.

Die Vertretung für Leipzig hat Herr  
**Otto Klemm** gütigst übernommen.

Berlin, im Januar 1899.

Verlag der Deutschen Kunst  
Dr. Georg Malkowsky.

**B. Behr's Verlag (E. Bock) in Berlin.**  
[1960]

### Verlags-Veränderung.

Am 1. Januar d. J. gingen aus dem Verlage der G. J. Göschen'schen Verlags-  
handlung in Leipzig die meisten Werke  
litterarhistorischer Richtung in den  
unsrigen über.\*)

Ein spezielles Verzeichnis der betreffenden  
Werke versandten wir mit besonderem Rund-  
schreiben an alle Sortimentshandlungen  
und bitten wir von dieser Verlagsveränderung  
Kenntnis zu nehmen.

Handlungen, die unser Rundschreiben vom  
1. Januar 1899 nicht erhielten, wollen das-  
selbe von uns verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1899.

**B. Behr's Verlag**  
(E. Bock).

\*) Wird bestätigt:

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

[1633] Berlin C. 22, am 5. Januar 1899.

### P. P.

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich  
mit dem Gesamt-Buchhandel über Leipzig in  
Verbindung trete und Herrn

### Carl Fr. Fleischer

meine Vertretung übertragen habe.

Ich bitte um gef. Uebersendung von  
**Verlags- und Antiquariats-Katalogen**,  
Rundschreiben, Wahlzetteln u. s. w. und  
zeichne

hochachtungsvoll

**M. Grünberg.**

**Geschäfts-Lokal:** Rosenthaler-Strasse 11/12.  
**Fernsprecher:** Amt III, Nr. 8535.

[1531] Vom 1. Januar 1899 an haben wir  
unsere Vertretung in Berlin aufgehoben  
und sagen wir hiermit Herrn R. Michisch für  
die vorzügliche Beforgung unserer Kommission  
unsern besten Dank.

**Fr. Ling'sche Buchhandlung**  
Friedr. Val. Ling  
in Trier.

[1536] Von Herren M. & H. Marcus in Bres-  
lau (früher Wilh. Koebner) übernahm ich  
den Verlag von:

**Felix Rachfahl (Prof. in Halle), Der  
Stettiner Erbfolgestreit (1464—  
1472).** Ein Beitr. z. brandenb.-pommer.  
Geschichte d. 15. Jahrh. Breslau 1890.

Ich liefere das Werk statt 8  $\mathcal{M}$  ord. für  
à 1  $\mathcal{M}$  60  $\delta$  bar. (2  $\mathcal{M}$  40  $\delta$  ord.)

Halle a/S. **J. Eckard Mueller.**

### [957] An- und Verkäufe

von Verlags-, Sortiments-, Antiquariats-Ges-  
chäften, Druckereien, Lithogr. Anstalten etc.,  
sowie einzelner Verlags-Artikel vermittele  
ich unter Zusicherung strengster Ver-  
schwiegenheit zu günstig. Bedingungen.

Berlin-Charlottenburg, Bismarckstr. 21.

**Theodor Lissner,**  
Carl Aldenhoven Nachf.

### Verkaufsanträge.

[457] In aufblühender Industriestadt des  
Grossherzogt. Oldenburg ist **Druckerei** mit  
amtl. **Blattverlag u. Grundst. f. 87000  $\mathcal{M}$**   
zu verkaufen. Anzahlg. 45—50000  $\mathcal{M}$ .  
Sehr ausdehnungsfähiges Geschäft. Gef. Angeb.  
erb. unt. 436.

Dresden.

**Julius Bloem.**

[601] In einer kleineren Stadt der Rhein-  
provinz ist eine seit etwa 10 Jahren be-  
stehende, sich schön entwickelnde Buch-  
handlung sofort zu verkaufen. Der Um-  
satz des letzten Jahres betrug 14000  $\mathcal{M}$  mit  
ca. 3000  $\mathcal{M}$  Reingewinn. — Der Wert des  
festen Lagers beträgt etwa 7000  $\mathcal{M}$ . Ver-  
kaufspreis 12—13000  $\mathcal{M}$ . — Besitzer müsste  
Katholik sein.

Berlin W. 35.

**Elwin Staude.**

[1679] In schön geleg. Stadt Württembergs  
ist eine alte, angesehene Buchhandlung mit  
Jahreseinkommen von ca. 6000  $\mathcal{M}$  mögl. sofort  
zu verkaufen. Für bemittelte Herren gute  
Gelegenheit zur Gründung e. sicheren Existenz.  
Angebote unter N. N. 1679 durch die  
Geschäftsstelle d. B.-V.

[222] Ein Leipziger Antiquariat, verbunden  
mit fl. Sortiment, das aber noch sehr aus-  
dehnungsfähig ist, ist sofort billig zu ver-  
kaufen. Angebote unter Z. 222 an die Ge-  
schäftsstelle d. B.-V.

[1451] Der Verlag eines gross angelegten  
Unternehmens (jährlich erscheinendes Objekt  
mit gut bezahlten beigefügten Inseraten) soll  
nach den einzelnen Bezirken verkauft werden.  
Der Artikel bietet eine selten günstige Ein-  
nahme v. 6—10000  $\mathcal{M}$  pro Jahr bei ca. 1000—  
1500  $\mathcal{M}$  Herstellungskosten. Verkaufspreis  
mit allen Rechten je 2—3000  $\mathcal{M}$ . Für unter-  
nehmende Handlungen, spez. des Rheinlands,  
Bayerns, Thüringens, des Harzes etc., ganz  
vorzügliche Acquisition. Angebote erb. unter  
G. L. 1451 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1677] Ein gutes Antiquariatsgeschäft  
in München ist krankheits halber sofort zu  
verkaufen. Nur Selbstkäufer, die über ein  
Kapital von 12—15 Tausend verfügen können,  
erhalten Auskunft.

Angebote unter R. S. 1677 durch die  
Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

### Kaufgesuche.

[1621] Mittlerer Verlag oder einzelne gut  
eingeführte Verlagsartikel zu kaufen gesucht.  
Angebote unter O. M. 1621 an die Ge-  
schäftsstelle d. B.-V.

[1374] Fachzeitschrift wird gegen Kasse  
zu kaufen gesucht. Angebote unter 1374  
d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[1620] Kathol. Buchhändler sucht gutgeh.  
Sortiment od. Verlag zu kaufen. Anzahlg.  
bis zu 20000  $\mathcal{M}$ ; event. Beteiligung an ren-  
tablem Unternehmen. Angeb. u. 1620 an d.  
Geschäftsstelle d. B.-V.

[1419] J. Buchhändler, im Besitz ein. fl. Ver-  
mögens, dem später jedoch noch mehr Kapital  
zur Verfügung steht, wünscht eine Sortiments-  
buchhandlung m. Nebenzweigen in Nord- od.  
Mitteldeutschland mit einem Jahresumsatz  
von gegen 30000 (dreißigtausend)  $\mathcal{M}$  käuflich zu  
übernehmen. Angebote unter H. L. 1419  
an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhabergesuche.

[1303] Mit circa 25—50000  $\mathcal{M}$  kann ein  
Buchhändler als Teilhaber in eine bekannte  
Buchdruckerei und lith. Anstalt eintreten.

Die Einlage kann event. sichergestellt  
werden, erhält eine angemessene Verzinsung,  
sonstiger Gewinn event. unter Garantie fest-  
gesetzt oder der Einzahlung entsprechend.  
Angebote unter B. 1303 an die Geschäfts-  
stelle d. B.-V. erbeten.

[1619] Zur Ausführung e. vorzügl. Verlags-  
idee sucht tücht. Buchhändler Kapitalisten,  
oder Beteiligung mit ca. 15—20000  $\mathcal{M}$  an  
kathol. Verlag, Sort., oder Druckerei. Erste  
Kräfte sind bereits für das Unternehmen ge-  
wonnen. Angebote unt. M. M. 23 postlag.  
Münster i. W. erbeten.

[1565] Ein Verlag nebst Buchdruckerei  
u. lithogr. Anstalt in einer angenehmen  
Mittelstadt in industriereicher Gegend des  
Königr. Sachsen sucht einen Socius mit  
Kapital. Für einen tüchtigen Buchhändler  
die günstigste Gelegenheit zur Selbständigkeit.  
Angebote unter B. 1565 a. d. Geschäfts-  
stelle d. B.-V. erbeten.

## Fertige Bücher

Ⓩ [1544] Soeben ist erschienen:

## Katholische Kritik

und

## Hyperkritik.

Auch eine Antwort auf „Beremundus“

von

**Justus Benevolus.**

8°. 40  $\delta$  ord.,

30  $\delta$  no., Freieemplare 13/12, 110 100.

Mit glänzender Logik hält der Verfasser  
Abrechnung mit der bekannten Broschüre des  
„Beremundus“. Diese geistvolle Auseinander-  
setzung wird von allen gekauft werden, die sich  
für katholische Belletristik und katholischen  
Fortschritt interessieren.

Ich bitte zu verlangen.

München.

**Rudolf Abt.**

Auslieferung in Wien bei Rudolf  
Lechner & Sohn.